

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung,

die nachträgliche Belieferung von Zuckerkarten betreffend.

Die nachträgliche Belieferung des am 15. Oktober 1918 verfallenen dritten Abschnittes der Zuckerkarte „Reihe 10“ durch Kleinhändler wird bis zum  
25. Oktober 1918  
nachgelassen.

Nach dem 25. Oktober darf Zucker auf Karten der Reihe 10 nur noch in den in der Bekanntmachung vom 4. Oktober 1918 — 762 a V. L. A. I. c. —, die Zuckerkarten der Reihe 10 betreffend, angeführten Ausnahmefällen abgegeben werden.

Die Kleinhändler haben zur Abänderung der bereits eingereichten Bestandsaufnahmekarten die nachträglich gelieferten Mengen ihrem Großhändler spätestens bis zum 31. Oktober 1918 zu melden.

Dresden, am 17. Oktober 1918.

762 b V. L. A. I. c.  
Ministerium des Innern.

## Inseraten-Teil.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

Nach kurzem, aber schweren Leiden entschlief sanft und unerwartet unsere herzengute Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau

**Auguste verm. Länbert**

Wilsdruff, am 18. Oktober 1918.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung erfolgt Montag mittags 12 Uhr vom Trauerhause aus.

## Tüchtige Tischler

sucht bei gutem Lohn

**Ch. Porsch, Möbelfabrik,**  
Wilsdruff.



Zwei oldenburger  
**Pferde**

2 und 3jährig, gut eingefahren, stehen preiswert zum Verkauf bei

**Kesselsdorf, Gebr. Ferch.**  
am Bahnhof. — Fernsprecher Amt Wilsdruff Nr. 471.

**Oswald Mensch**  
Rossschlächterei Pötschappel  
Fernsprecher Nr. 735 Amt Deuben.

Die Zahnpraxis des Herrn Dentist Klejsch habe ich übernommen.

Sprechstunden: Mittwochs und Freitags  
1/2 3-7 Uhr bis auf weiteres.

**Zahnarzt A. Schubert,**  
Wilsdruff, Markt.

Ein Jagdhund,  
auf den Namen „Kollo“  
hörend, entlaufen. Gegen  
Belohnung abzugeben bei  
Frohberg, Limbach.

Der  
**Calden-Fahrplan**  
für Winter 1918/19

der Eisenbahnstrecken  
Pötschappel-Wilsdruff-  
Kossen und  
Wilsdruff-Meißen mit  
**Dampfschiff-Fahrplan**  
ist wieder fertiggestellt und  
bei uns zu haben.

Stück 15 Pfennige.  
Die Geschäftsstelle  
des „Wilsdr. Tagebl.“

**Uhrmacher-  
Lehrling**

für Ostern 1919 gesucht.  
**Erich Schatz,** Uhrmacher-  
meister, Wilsdruff

**Einen Ringofen-  
Brenner**

sucht  
**Max Seurich,**  
Dampfziegelwerk, Wilsdruff.

**Wanzen! Flöbel!**  
idiot radikal „Discret“. Bei  
**Paul Klejsch,** Drogerie.

Achtung! Zable für  
**Schlachtpferde**  
angemessene Preise. Köh-  
schlächtere Heint. Hahnisch,  
Pötschappel. Tel. 2779 Amt  
Deuben. Bei Rotschlachten  
Transportwagen zur Stelle.

Statt Karten.  
**Gertrud Richter**  
**Kurt Pritske**  
i. St. beurlaubt  
grüßen als Verlobte.  
**Grumbach**      **Kesselsdorf**  
am 20. Oktober 1918.

**Kräftige Arbeiter  
und Arbeiterinnen**

stellt ein

**Vereinigte Strohstoff-Fabriken**  
**Coswig-Sa.**

Ein Paar junge, gut  
eingefahrene, starke  
**bayr. Zugochsen**



stehen zum Verkauf bei

**Kesselsdorf, Gebrüder Ferch,**  
am Bahnhof. — Fernsprecher: Amt Wilsdruff Nr. 471.

**Saat-Kartoffeln für 1919.**

Bestellungen auf posensches und westpreussisches  
gesundes Saatgut:

Kaiserkrone, Frühe Rosen, Fürstenkrone,  
Gassia, Böhm's Erfolg, Up do date, Modell,  
Magnum bonum, Märker, Industrie und  
Wohltmann

werden schon jetzt entgegengenommen.

Lieferung im Spätherbst und Frühjahr.

**Franz Klinger, Gohla,**  
Kommissionär der Rgl. Amtshauptmannschaft.

**Elektromotore**

werden schnell und sachgemäß repariert bei

**Gebr. Weis, Maschinenfabrik,**  
jetzt Kossen, Bismarck-Strasse 14.

**Der Verein Heimatdank**

will aus allen Kreisen des Volkes diejenigen, die für  
unsere Kriegsbefähigten mit arbeiten und mit opfern  
wollen, zusammenfassen, damit sie sich vereint dieser  
Fürsorge widmen und deren Kosten nach Kräften tragen.

Dres-  
den  
**Hesse**  
hat die schönsten  
10/12

**Strangkensfedern**  
garantiert echt, hinfestig, 1/2  
lang nur 3, 5, 8, 10 M., 40  
lang nur 1 M. u. 2 M. Imitierte  
Reichhähne, 30 cm hoch, nur 2 M.  
Schle Reiter 10—200 M. Zurück-  
gelegte Blumen, 1 Karton voll,  
nur 3 Mark.

**la Wagenfett**  
(keine Teerschwiere)  
gute, fetthaltige Ware,  
**Maschinen-Öl**  
in zwei Qualitäten.  
**Huf- u. Leder-Fette,**  
**Flachsbrechen**  
hält vorrätig

**Rich. Schneider, Seilerstr.**

**Wintersalzpflanzen**  
empfiehlt  
**Aug. Zimmermann.**

**Pelz-Kragen,  
Müffe**

usw., nur eleg. mod. Stücke,  
trotz riesig. Feuerung spott-  
billig! Moderne Kragen-  
formen nur 39,50 M., Tier-  
formen (fuchsartig) 48,50,  
58,50 M. usw. Echt Fuchs,  
Iltis, Stunks usw. alle Pelzart.  
Umarbeitung jetzt noch billig.  
**Hermann Herberg, Dresden-  
Lößtau, Kesselsdorferstr.**

**2-3 Männer**  
zum Fehnhacken,  
auch Winterarbeit, werden  
gesucht.

**Schneidemühle.**

**Saatkartoffeln für 1919.**

Bestellungen auf posensches und westpreussisches  
Saatgut:

Kaiserkrone, Frühe Rosen, Fürstenkrone,  
Gassia, Böhm's Erfolg, Up to date, Modell,  
Magnum bonum, Märker, Industrie und  
Wohltmann

werden schon jetzt entgegengenommen. Lieferung im Spät-  
herbst und Frühjahr

**Louis Seidel, am Bahnhof Wilsdruff.**

**8. Kriegsanleihe betr.**

Die Wertpapiere der 8. Kriegsanleihe, Stücke zu 100 M.,  
200 M. und 500 M. Nennwert, können gegen Vorlegung  
des Empfangsbekanntnisses an unserer Geschäftsstelle — Rat-  
haus — in der Kassenzeit von 8—12 und 2—4 Uhr,  
Sonnabends von 8—2 Uhr, in Empfang genommen werden.

Zeichnungen auf die 9. Kriegsanleihe  
werden bis 23. Oktober mittags 1 Uhr entgegen-  
genommen.

**Stadt. Sparkasse Wilsdruff.**

**Vertreter und  
Vertreterinnen**

für ein erstklassiges Reinigungsmittel gegen Provision ge-  
sucht. Für Industrie und Landwirtschaft unentbehrlich.  
Offerten unter D. N. 1689 an Rudolf M. sse, Dresden.

**Arbeiter  
Schmiede  
Schlosser  
Maurer  
Zimmerer**

für den Betrieb unserer Generatoranlage in Regis  
und unsere Neubauten bei Regis (Sa.)

**sofort gesucht.**

Auskunft erteilt

**Deutsche Erdöl-A.-G.**

Mineralölwerke Rositz S.-A.

Kaufe  
jeden Posten gebrauchte  
**Blumentöpfe**  
Aug. Zimmermann.

**Schneertücher,**  
60X50 cm, Qual. Iwerk, sehr  
saugfähig, Probepd. A 19-fk.

**Handtücher,**  
Qual. I sehr weich, gut trock.,  
60X100 cm Probepd. A 58-  
frants, Qual. II 42X100 cm  
Probepd. A 26,65 frants,  
Mindestabgabe je 1 Dgd.,  
eröf. Boh. billiger. August  
Reitig, Deffau R. 1324.

Ein silbernes Halskettchen  
mit ovalem Anhänger,  
blauem Stein, von Goldfische  
Helbigsdorf nach Blankenstein  
am Dienstag verloren ge-  
gangen. Abzugeben gegen  
gute Belohnung bei Frau  
Schurig, Blankenstein.